

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

PROGRAMM 30 01 — 26 02 2025

 **3** GOLDEN GLOBES® AUSZEICHNUNGEN
BESTER FILM DRAMA BESTER HAUPTDARSTELLER ADRIEN BRODY | DRAMA BESTE REGIE BRADY CORBET



THE TELEGRAPH



TIME OUT



THE TIMES



THE GUARDIAN

„MONUMENTAL“

THE GUARDIAN

FILMSTARTS

TIME OUT

THE HOLLYWOOD REPORTER



FINANCIAL TIMES



EMPIRE



SCREEN RANT



HEYUGUYS

DER BRUTALIST

REGIE BRADY CORBET

ADRIEN BRODY
FELICITY JONES
GUY PEARCE

AB 30. JANUAR
NUR IM KINO



CLÉMENT FAVEAU MAÏWÈNE BARTHELEMY LUNA GARRET
MATHIS BERNARD DIMITRY BAUDRY



FESTIVAL DE CANNES
PRIX DE LA JEUNESSE
UN CERTAIN REGARD



koenige-des-sommers.pandora.film @pandorafilmverleih

FFA ANGOULÈME
GRAND PRIX
VALOIS DE DIAMANT



EIN FILM VON LOUISE COURVOISIER

KÖNIGE DES SOMMERS

*„Trifft uns
mitten ins Herz“*

ROLLING STONE

*„Heilige Scheiße
- was für eine
Entdeckung!“*

SPOT

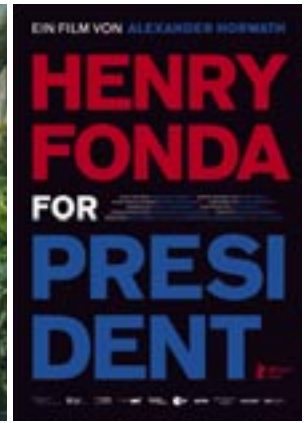
AB 6. FEBRUAR
IM KINO



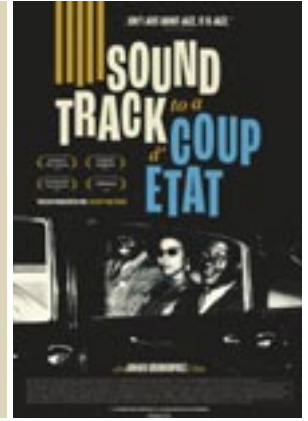
TRAILER + TICKETS



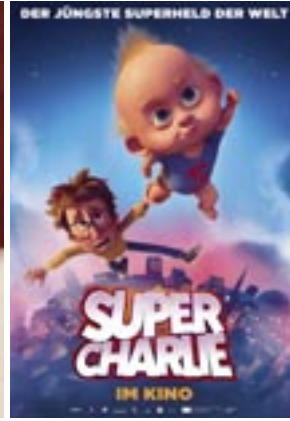
AB 30.01.



AB 06.02.



AB 13.02.



AB 20.02.



AB 27.02.



MENÜ
VALENTINSTAGS

Special

PREIS PRO PERSON
39€
DER FILM "BRIDGET JONES.
VERRÜCKT NACH IHM"
(20:00 UHR) IST IM PREIS
INBEGRIFFEN

VORSPEISE

Maronen Cremesuppe mit Salbei Knödel



HAUPTGANG

*Kalbslende mit Polenta, geräucherten
Sellerie und Morchelsauce*

oder

*Saibling Roulade auf Kürbisragout mit
Petersilien-Kartoffelpüree*



DESSERT

Mandarine Kokos Tarte mit Joghurt Parfait

NUR AUF VORBESTELLUNG

online: <https://app.resmio.com/tati-gauting/widget>

Telefon: 089 89501002

Tati
CAFÉ BAR RESTAURANT



30 JAN	SEEFELD SENIOREN NACHMITTAG	DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE 14:00 UHR SCHLOSS SEEFELD EINFÜHRUNG MATTHIAS HELWIG		DAS HAMLET-SYNDROM 19:30 UHR GAUTING	KOOPERATION MIT BOSCO GAUTING	18 FEB
30 JAN	GAUTINGER FILMGESPRÄCH	THE OUTRUN 19:30 UHR GAUTING MIT PFARRER ECKART BRUCHNER		ANNA 19:30 UHR GAUTING EINFÜHRUNG DURCH AMBRA SORRENTINO-BECKER	CINEMA ITALIANO	18 FEB
31 JAN	REGISSEUR ZU GAST	TRACING LIGHT 19:30 UHR GAUTING IN ANWESENHEIT VON THOMAS RIEDELSHEIMER		DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE 15:00 UHR GAUTING EINFÜHRUNG MATTHIAS HELWIG	GAUTING SENIOREN NACHMITTAG	19 FEB
02 FEB	FILMCLASSICS JACK LEMMON 100	MANCHE MÖGEN'S HEISS DAS APARTMENT DAS CHINA-SYNDROM AVANTI, AVANTI!	22 FEB	THE PICKERS 19:30 UHR GAUTING FILMGESPRÄCH MIT CHRISTIANE LÜST	AGENDA GAUTING	19 FEB
05 FEB	FILM DES MONATS	SEPTEMBER 5 19:30 UHR STARNBERG KOOPERATION MIT DER EVANGELISCHEN AKADEMIE TUTZING		ZWEI BANDITEN BUTCH CASSIDY AND SUNDANCE KID 15:45 UHR GAUTING	FILMCLASSICS PAUL NEWMAN 100	23 FEB
10 FEB	STARNBERG SENIOREN NACHMITTAG	DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE 14:00 UHR STARNBERG EINFÜHRUNG MATTHIAS HELWIG		CHRISTOPH RAMM 20:30 UHR TATI GAUTING EINTRITT FREI, SPENDE ERBETEN	LIVE IM TATI	26 FEB
14 FEB	VALENTINSTAG 3-GÄNGE-MENÜ & FILM	BRIDGET JONES VERRÜCKT NACH IHM 18:30 UHR TATI 20:00 UHR KINO GAUTING		KONKLAVE 19:30 UHR GAUTING MIT PFARRER ECKART BRUCHNER	GAUTINGER FILMGESPRÄCH	27 FEB
16 FEB	BERGFILM REIHE	FREE SOLO 11:00 UHR SCHLOSS SEEFELD		SCHWANENSEE 20:15 UHR GAUTING LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON	BALLET IM KINO	27 FEB





DAS
NEUE JAHR
GIBT
DIR
GENAU
WAS
DU
WILLST



NICOLE KIDMAN

Babygirl

DREHBUCH UND REGIE
HALINA REIJN

A24 *Constantin Film*

A REAL PAIN

Ein Film voll überraschendem Humor und Humanismus. David ist unbeholfen und verschlossen, Benji ausgelassen und Everybody's Darling. Um ihrer verstorbenen Großmutter zu gedenken, machen sich die ungleichen Cousins auf eine Gruppenfahrt durch Polen. Die beiden haben sich lange nicht gesehen, fühlen sich aber durch ihre gemeinsame Jugend eng verbunden. Ihre Reise konfrontiert sie mit dem dunkelsten Kapitel der Menschheitsgeschichte und befördert bei beiden tiefe Verletzungen sowie unge löste Konflikte an die Oberfläche.

US/PL 2024, 90 Min., FSK ab 12 J., Regie & Buch: Jesse Eisenberg, Besetzung: Jesse Eisenberg, Kieran Culkin, Will Sharpe, Jennifer Grey, Kurt Egyiawan, Liza Sadowy, Daniel Oreskes, Kamera: Michael Dymak



ALL WE IMAGINE AS LIGHT

Prächtige Symphonie einer Großstadt und zugleich subtile Charakterstudie weiblicher Solidarität, in die sich die großen Themen der indischen Gesellschaft einnisten: religiöse Spannungen, Immobilienspekulation, überkommene Geschlechterrollen.

Die Krankenschwester Prabha lebt zusammen mit ihrer Kollegin Anu in Mumbai. Prabhas Mann ist schon lange nach Deutschland verschwunden. Anu liebt heimlich einen jungen Muslim. Als die beiden eine Kollegin in ihren Heimatort am Meer begleiten, finden die Frauen endlich so etwas wie Frieden. Großer Preis der Jury in Cannes.

IN 2024, 115 Min., FSK ab 12 J., OmU, Regie & Buch: Payal Kapadia
Besetzung: Kani Kusruti, Divya Prabha, Chhaya Kadam, Hridhu Haroon
Kamera: Ranabir Das



ALLES STEHT KOPF 2

Im Kopf des frischgebackenen Teenager Riley wird das Hauptquartier abgerissen, um Platz für etwas völlig Unerwartetes zu schaffen: neue Emotionen! Freude, Kummer, Wut, Angst und Ekel, die seit langem erfolgreich Rileys Kopf managen, sind sich nicht sicher, was sie fühlen sollen, als Zweifel auftaucht. Und es sieht so aus, als ob sie nicht die einzige Neue ist!

US 2024, 96 Min., ab 0 J., Regie: Kelsey Mann, Drehbuch: Dave Holstein, Meg LeFauve



ANNA CINEMA ITALIANO

Wofür steht man im Leben? Bedeutet es noch etwas, wo man herkommt und wie das Land beschaffen ist? Ist das Einkommen nicht wichtiger als das Aussehen des Landes, in dem man gewohnt hat?

So schön, wild und anziehend wie die unberührten Landschaften ihrer Heimat Sardinien lebt und atmet Anna im Einklang mit ihrem eigenen Land. Anna ist eine Frau, die keine Angst mehr hat, gegen die Konzerne, aber auch die Mehrheit der einheimischen Bevölkerung aufzustehen. Diese hat den Hotelinvestoren nachgegeben, die bald in der Hoffnung auf neue Arbeitsplätze die Erde aufreißen. Die Bewahrung der Schönheit und die Bewahrung ihrer Freiheit werden zu Annas Schlachtruf, der sie zu schwierigen Entscheidungen und schmerzhaften Opfern zwingt, denn Selbstachtung und der Glaube an die eigenen Überzeugungen lassen sich nicht kaufen und verkaufen.

IT 2023, 119 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Marco Amenta, Drehbuch: Niccolò Stazzi, Marco Amenta, Anna Mittone, Besetzung: Rose Aste, Daniele Monachella, Marco Zucca, Kamera: Giovanni Lorusso, Preise: FEDIC Award - Special Mention Venice Film Festival 2023

ANSELM DAS RAUSCHEN DER ZEIT

Anselm Kiefer gilt als einer der innovativsten und bedeutendsten Künstler unserer Zeit. Fasziniert von Mythologie und Geschichte, hat er als Maler, Bildhauer und Installationskünstler einen unverkennbaren Stil entwickelt. In seinen Kunstwerken setzt er sich intensiv mit der Identität Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg auseinander. Während er die überwältigenden Bilder für eine Ausstellung im Dogenpalast von Venedig kreiert, wird sein Leben erzählt.

DE 2023, 93 Min., ab 12 J., Regie & Buch: Wim Wenders, Besetzung: Anselm Kiefer, Kamera: Franz Lustig



AVANTI, AVANTI

JACK LEMMON 100. Ischia, die Insel der Romantik und des süßen Nichtstuns, das Paradies der Liebenden – kurz: die Hölle für einen verklemmten Moralapostel wie Wendell D. Armbruster. Der Bostoner Geschäftsmann reist nur aus einem einzigen, traurigen Grund auf die Ferieninsel: Er will die Leiche seines Vaters heimholen, der hier bei einem Autounfall ums Leben gekommen ist. Doch der geschockte Junior muss erfahren, dass sein alter Herr das Zeitliche nicht alleine gesegnet hat, sondern gemeinsam mit einer Geliebten, die er Jahr für Jahr auf der Insel getroffen hat. Nun begegnet Wendell deren lebensfroher Tochter Pamela. Ihre Warmherzigkeit, zusammen mit Italiens Sonne, bringen seinen puritanischen Eispanzer allmählich zum Schmelzen.

Liebenswertes komödiantisches Alterswerk von Billy Wilder über Menschlichkeit, Toleranz und Völkerverständigung.

US/IT 1972, 140 Min., FSK ab 12 J., OmU, Regie & Buch: Billy Wilder
Besetzung: Jack Lemmon, Juliet Mills, Kamera: Luigi Kuveiller

BIRD

Berührend und poetisch. Bailey lebt mit ihrem Vater Bug in einem besetzten Haus in Kent, nahe London. Ihr Vater teilt ihr mit, dass er nächsten Samstag heiratet. Die nächsten Sommertage wird er – anders als die meisten Bräutigame – hauptsächlich mit seiner Suche nach Drogen verbringen. Unterdessen lernt Bailey auf einem Feld eine merkwürdige Gestalt kennen, den geheimnisvollen Bird. In einer Welt, in der sich niemand um sie kümmert, wird Bird zu Baileys engstem Vertrauten. Ein Film, der von impressionistischen Momentaufnahmen lebt, die von Existenzen am Rande der Gesellschaft erzählen.

GB 2023, 119 Min., ab 12 J., Regie & Buch: Andrea Arnold, Besetzung: Barry Keoghan, Franz Rogowski, Kamera: Robby Ryan

FILME A - Z

ARMAND

Ein Pas de deux mit der Wahrheit: Ein Konflikt zwischen zwei Kindern wird von den Erwachsenen ausgefochten – angriffslustig, hinterlistig und mit schallendem Gelächter. An einem der letzten Tage vor den Schulferien passiert etwas zwischen dem sechsjährigen Armand und dem gleichaltrigen Jon. Was genau, bleibt im Unklaren. Der Schulleitung erscheint der Vorfall immerhin so schwerwiegend, dass die Eltern der beiden Jungen einbestellt werden. Doch das Gespräch zwischen der alleinerziehenden Elisabeth und Jons Eltern Sarah und Anders eskaliert schnell. Auf der Suche nach der Wahrheit geraten alle Beteiligten in einen Strudel aus Eitelkeiten, Eifersucht und Begehren.

NO 2024, 117 Min., FSK ab 12 J., Regie & Buch: Halfdan Ullmann Tjøndel
Besetzung: Renate Reinsve, Ellen Dorrit Petersen, Øystein Røger, Endre Hellesveit, Thea Lambrechts Vaulen, Vera Veljovic, Kamera: Pal Ulvik Rokseth

BABYGIRL

OSCAR FAVORITIN NICOLE KIDMAN 2025. Romy Miller ist Gründerin eines Unternehmens, das gerade an der Börse durchstartet. Privat ist sie glücklich verheiratet mit einem renommierten Theaterregisseur und Mutter zweier Töchter. Gegenüber ihren Angestellten wirkt sie ein bisschen kühl und distanziert. Zwischen geschäftlichen Terminen optimiert sie sich mit Beauty-Behandlungen, etwa Botox-Injektionen, ihr Äußeres. Unter den neuen Praktikanten in Romys Firma ist auch Samuel, der sich selbstbewusst über alle Regeln hinwegsetzt. Er stellt freche Fragen und scheint ziemlich unbeeindruckt davon zu sein, dass sie eigentlich gar keine Zeit dafür hat, ihn als Tutorin zu betreuen. Mit einer Notiz lockt er seine Chefin in ein eher schabiges Stundenhotel. Dort entwickelt sich ein BDSM-Verhältnis, das Romys Dasein alsbald aus den Angeln hebt.

Romy kann nicht mehr zurück, verliert zunehmend die Kontrolle und setzt damit alles aufs Spiel.

US 2024, 114 Min., ab 16 J., Regie & Buch: Halina Reijn, Besetzung: Nicole Kidman, Harris Dickinson, Antonio Banderas, Sophie Wilde, Esther McGregor, Kamera: Jasper Wolf

CAPTAIN AMERICA BRAVE NEW WORLD

Nach einem Treffen mit dem neu gewählten US-Präsidenten Thaddeus Ross, gespielt von Harrison Ford, der in diesem Film sein MCU-Debüt gibt, findet sich Sam Wilson plötzlich inmitten eines internationalen Konflikts wieder. Er muss die Hintergründe eines skrupellosen, globalen Komplotts aufdecken, bevor der wahre Strippenzieher die gesamte Welt ins Chaos stürzen kann. Ein atemloser Wettlauf gegen die Zeit beginnt

US 2025, 118 Min., ab 12 J., Regie: Julius Onah Drehbuch: Dalan Musson, Matthew Orton, Malcolm Spellman, Besetzung: Anthony Mackie, Harrison Ford, Liv Tyler, Giancarlo Esposito, Rosa Salazar, Tim Blake Nelson, Kamera: Kramer Morgenthau

BRIDGET JONES VERRÜCKT NACH IHM

Seit Mark vor vier Jahren verstarb, kümmert sich Bridget Jones als alleinerziehende Mutter um den 9-jährigen Billy und die 4-jährige Mabel. Sie stürzt sich wieder in die Arbeit und beginnt sich wieder mehr am Leben zu beteiligen. Beim Versuch, Beruf, Familie und Liebesleben unter einen Hut zu bringen, sieht sie sich bald mit allerlei Herausforderungen konfrontiert. So muss sie sich nicht nur gegen die Vorurteile der vermeintlich perfekten Mütter in der Schule behaupten, sondern auch mit den Avancen eines deutlich jüngeren Mannes umgehen und eine Reihe peinlicher Begegnungen mit dem überrationalen Naturwissenschaftslehrer ihres Sohnes überstehen. Doch Bridget Jones wäre nicht Bridget Jones, wenn sie all diese Hürden nicht auf chaotische, aber charmante Weise meistern würde. Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

GB/FR/US 2024, 90 Min., FSK ab 6 J., Regie: Michael Morris, Drehbuch: Helen Fielding, Abi Morgan, Dan Mazer, Besetzung: Renée Zellweger, Hugh Grant, Emma Thompson, Chiwetel Ejiofor, Leo Woodall Kamera: Suzie Lavelle

COMPANION DIE PERFEKTE BEGLEITUNG

In dem Moment, in dem Iris zum ersten Mal in Joshs strahlendes Gesicht blickt, ergibt für sie plötzlich alles einen Sinn. Sie gehört ganz ihm, sie ist seine Seelenverwandte, alles ist perfekt! Perfekt, bis zu dem fatalen Ausflug zum traumhaften Anwesen am See. So sehr sich Iris auch bemüht, von Joshs Clique akzeptiert zu werden, es will nicht klappen. Begegnet ihr Joshs beste Freundin Kat nicht geradezu feindselig und mustert der reiche Sergey nicht jede ihrer Bewegungen mit anzüglichem Blick? Schon bald macht die Nachricht vom Tod eines Milliardärs die Runde. Doch das scheint für Iris und ihre FreundInnen nur der Anfang einer Reihe von immer weiter eskalierenden Vorkommnissen zu sein.

US 2025, 120 Min., ab 16 J., Regie & Buch: Drew Hancock, Besetzung: Sophie Thatcher, Jack Quaid, Rupert Friend, Lukas Gage, Kamera: Eli Born

CRANKO

Er war einer der größten Choreographen der Tanzgeschichte, ein Künstler, der, wie kein anderer, Bilder und Szenen für die großen Themen der Menschheit schuf. Der Choreograph John Cranko soll am Stuttgarter Ballett als Gast choreographieren. Hier kann er sich von den erniedrigenden Erfahrungen in London erholen. Niemand scheint sich an seinem unkonventionellen Lebensstil zu stören. Er wird nach kurzer Zeit Ballettdirektor und Liebling des Publikums, hat Affären, durchleidet private Rückschläge und bezeichnet seine Kompanie als „seine Kinder“. Der rasante und steile Aufstieg bis zur Weltspitze macht John Cranko zu einem Superstar seiner Zeit. Angetrieben von der Besessenheit und Leidenschaft für seine Arbeit ist John Cranko immer auf der Suche nach Perfektion.

DE 2024, 133 Min., FSK ab 12 J., Regie & Buch: Joachim A. Lang Besetzung: Sam Riley, Lucas Gregorowicz, Hanns Zischler, Friedemann Vogel, Elisa Badenes, Kamera: Philipp Sichler

DAS CHINA SYNDROM



Passend zur deutschen Bundestagswahl ein Film über ein Thema, das eigentlich als durchdiskutiert gelten konnte, aber erneut auf der politischen Agenda steht: Die Kernkraft als Energiequelle.

JACK LEMMON 100. Die Fernsehjournalistin Kimberly Wells und ihr Kameramann Richard Adams sind bei Dreharbeiten für eine Sendereihe zum Thema Energieversorgung zu Gast in einem kalifornischen Kernkraftwerk. Während sie sich in der Besuchergalerie oberhalb des schalldichten Kontrollraums aufhalten, erzittert die gesamte Anlage wie bei einem Erdbeben, gefolgt von einer zweiten, schwächeren Vibration einige Sekunden später. Der Zwischenfall, der den Besuchern als reiner Routinefall verkauft wird, weitet sich aufgrund eines defekten Messgerätes zu einem schweren Störfall aus, bei dem eine Katastrophe in Form einer Kernschmelze nur knapp vermieden wird.

US 1979, 117 Min., ab 12 J., OmU, Regie: James Bridges, Drehbuch: Mike Gray, T. S. Cook, James Bridges, Besetzung: Jack Lemmon, Jane Fonda, Michael Douglas, Kamera: James Crabe



JACK LEMMON UND SHIRLEY MACLAINE IN DAS APARTMENT



DAS APARTMENT

JACK LEMMON 100. Der kleine Angestellte C. C. Baxter hat ein Apartment in New York. Er arbeitet in einem Großraumbüro. Eines Tages kann er mit der Vermietung seiner Wohnung für einen Abend gut punkten. Das spricht sich in der Firma herum. Vier Vorgesetzte benutzen von nun an sein Apartment stundenweise als Liebesnest. Dafür wird C.C. Baxter gut beurteilt. Er steigt in der Firma auf, einen Stock höher. Den Fahrstuhl betätigt eine kleine, kecke Frau, Fran Kubelik. Heimlich liebt er sie, aber er wagt es ihr nicht zu gestehen. Eines Tages will auch der Personalchef Mr. Sheldrake den Schlüssel. Als Gegenleistung befördert er Baxter. Nach einer solchen Nacht findet Baxter in seinem Apartment ausgerechnet Fran Kubelik leblos nach einem Selbstmordversuch vor. Er klingelt bei seinen Nachbarn, bei denen er als Frauenheld gilt, und holt Hilfe.

US 1960, 125 Min., ab 16 J., Regie: Billy Wilder, Drehbuch: Billy Wilder, I. A. L. Diamond, Besetzung: Jack Lemmon, Shirley MacLaine, Fred MacMurray, Kamera: Joseph LaShelle

DAS HAMLET SYNDROM

Fünf junge Menschen aus der Ukraine sprechen über ihr Leben nach der Maidan-Revolution 2014. Nicht alle kämpften im Russisch-Ukrainischen Krieg, aber allen zerschmetterte er die Lebenspläne. Als „Generation Maidan“ stehen sie vor der Frage, wie sie Gewalterfahrungen verarbeiten, wie sie weitermachen können. In einer Hamlet-Adaption, in der sie sich in Shakespeares Tragödienfigur spiegeln, versuchen sie ihren Traumata auf der Bühne neu zu begegnen.

Die Protagonisten kämpfen an gegen Enttäuschung, Ohnmacht und Wut. Sie versuchen, ihr Leben wieder aufzuräumen und gleichzeitig die schmerzhaft Vergangene zu verarbeiten. Ein kraftvolles Porträt einer Generation, die mit dem Trauma des Krieges zurechtzukommen versucht, was nach dem Einmarsch Russlands in die Ukraine nun auch ihre Gegenwart und Zukunft prägt.

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BOSCO GAUTING

DE/PL 2022, 85 Min., ab 12 J., Regie & Buch: Elwira Niewiera, Piotr Rosolowski, Kamera: Piotr Rosolowski

DER BRUTALIST

OSCAR FAVORIT 2025. 1947 – Der Architekt László Tóth flieht aus dem Europa der Nachkriegszeit in die Vereinigten Staaten von Amerika. Wie so viele andere Immigranten träumt er den Amerikanischen Traum. Doch obwohl er studierter Architekt ist, hält er sich gerade so mit einem Job als Bauarbeiter über Wasser. Sein Schicksal beginnt sich zu wenden, als der Industrietcoon Harrison Van Buren ihn damit beauftragt, ein Mammutprojekt im Stil des Brutalismus umzusetzen. Diese einzigartige Chance entwickelt sich zum größten Projekt seiner Karriere, setzt ihn und seine kleine Familie aber gleichzeitig massiv unter Druck. Toth findet in der kalten und wuchtigen Kraft des Brutalismus den künstlerischen Ausdruck für seine zerrissene Seele. Dabei ist seine Architektur so kompromisslos wie er selbst, getrieben vom unbändigen Willen, die Welt zu prägen – selbst wenn sich sein bedeutendstes Werk als sein größter Fluch erweisen könnte.

GB/US/HU 2024, 215 Min., ab 12 J., Regie: Brady Corbet, Drehbuch: Brady Corbet, Mona Fastvold, Besetzung: Adrien Brody, Felicity Jones, Guy Pearce, Joe Alwyn, Raffey Cassidy, Stacy Martin mit Isaac De Bankolé, Alessandro Nivola, Kamera: Lol Crawley

DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH

Ein bewegender Appell an die Menschlichkeit, der gerade in der heutigen Zeit aktueller und wichtiger ist denn je. Spanien 1935: Der junge Antoni Benaiges wird als Dorflehrer im abgelegenen Burgos eingestellt. Dank seiner ungewöhnlichen Unterrichtsmethoden baut er schnell eine vertrauensvolle Beziehung zu seinen Schülern auf und gibt ihnen das Versprechen, mit ihnen ans Meer zu fahren, welches die Kinder noch nie gesehen haben. Doch nicht alle Dorfbewohner sind begeistert von Antonis Enthusiasmus.

75 Jahre später recherchiert die Enkelin eines der Schüler die bewegende Geschichte Antonis und entdeckt dabei, mit welch unglaublichen Widerständen er zu kämpfen hatte.

ES 2023, 105 Min., ab 12 J., Regie: Patricia Font, Drehbuch: Francesco Escribano, Albert Val, Besetzung: Enric Auquer, Laia Costa, Luisa Gavasa, Ramon Agirre, Kamera: David Valdepérez

DIE ALCHEMIE DES KLAVIERS

Ein intensives Musikerlebnis, mit dem es sich tief eintauchen lässt in das Wesen schöpferischer Interpretation auf dem Klavier.

Als der Pianist Francesco Piemontesi eine unveröffentlichte Aufnahme des Pianisten und Komponisten Sergei Rachmaninoff hört, überwältigen ihn die Freiheit des Spiels, die Nuancen und die Expressivität. Er beschließt, zu erforschen, was er hier zu hören glaubt: die Alchemie des Klaviers. So begibt er sich auf die Reise zu älteren Kollegen, die ihm zu diesen geheimen Elementen des Klavierspiels Auskunft geben können. Er fährt zu Maria João Pires nach Spanien, zu Jean-Rodolphe Kars in ein französisches Kloster und zu Stephen Kovacevich nach London, zur Opersängerin Ermonela Jaho und zum Dirigenten Antonio Pappano. Zum Abschluss besucht er seinen alten Lehrer und Mentor Alfred Brendel.

DE 2024, 94 Min., FSK ab 6 J., Regie & Buch: Jan Schmidt-Garre, Besetzung: Jan Schmidt-Garre, Alfred Brendel, Ermonela Jaho, Kamera: Diethard Prengel



DER GRAF VON MONTE CRISTO

Neuverfilmung des wegweisenden Abenteuerromans von „Die drei Musketiere“-Autor Alexandre Dumas aus dem Jahr 1846.

Der junge Seefahrer Edmond Dantès wird im Jahr 1815 zum Schiffskapitän befördert und steht kurz vor der Heirat mit seiner großen Liebe Mercédès. Doch platzen seine Träume von einem Moment auf den anderen, als Edmond von seinen Rivalen beschuldigt wird, Verbindungen zum abgesetzten Kaiser Napoleon zu haben. Ohne stichhaltige Beweise wird der Bezichtigte verhaftet und auf der Gefängnisinsel Chateau d'If in einen finsternen Kerker geworfen. Mithilfe seines Zellennachbarn Abbé Faria gelingt ihm 14 Jahre später dann eine waghalsige Flucht, woraufhin er sich auf einen ausgeklügelten Rachefeldzug gegen all diejenigen begibt, die ihn damals aus seinem Leben gerissen haben.

FR 2024, 178 Min., FSK ab 12 J., Regie & Buch: Matthieu Delaporte, Alexandre de La Patellière, Besetzung: Pierre Niney, Bastien Bouillon, Anaïs Demoustier, Kamera: Nicolas Bolduc

DER SPITZNAME

Anna und Thomas wollen heiraten und haben die Familie in die Tiroler Alpen eingeladen. Das aktuelle Leben der Böttchers, Wittmanns, Bergers und Königs sieht so aus, dass Anna überraschend doch noch Karriere als Schauspielerin gemacht hat, Thomas kurz davor steht, in den Vorstand eines Immobilienkonzerns aufzusteigen – und Stephans Frau Elisabeth zwar noch als Lehrerin arbeitet, aber die Haushaltskasse heimlich mit Bitcoin-Handel aufbessert. Und René, verheiratet mit Dorothea, entpuppt sich als überfürsorglicher Helikopter-Vater für seine Zwillinge. Stephan selbst wurde kürzlich als Professor aus der Uni entlassen und der 18jährige Cajus und die 17jährige Antigone bringen zusätzlich Chaos in die erhoffte Winteridylle. Am Ende steht nicht nur die geplante Hochzeit auf der Kippe. (3. Teil der Gesellschaftskomödien nach DER VORNAME und DER NACHNAME.)

DE/AT 2024, 90 Min., FSK ab 6 J., Regie: Sönke Wortmann, Drehbuch: Claudius Pläging, Besetzung: Iris Berben, Christoph Maria Herbst, Florian David Fitz, Caroline Peters, Justus von Dohnányi, Janina Uhse, Kya-Celina Barucki, Jona Volkman, Kamera: Andreas Berger



DIE DREI ???

UND DER KARPATENHUND

Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews als Detektiv-Trio „Die drei ???“ haben einen neuen aufregenden Fall! In der Wohnung von Mr. Prentice geschehen rätselhafte Dinge. Laute Geräusche ertönen, Dinge vibrieren und Gegenstände bewegen sich. Und dann wird auch noch eine wertvolle Kristallskulptur gestohlen: der Karpatenhund. Außerdem geistert eine unheimliche Gestalt durch den Apartmentkomplex und versetzt alle Bewohner in Angst und Schrecken. Die wenigen Spuren weisen Justus, Peter und Bob in verschiedene Richtungen – und machen alle Bewohner zu Verdächtigen, besonders die kratzbürstige Hausverwalterin Evelyn Boogle.

DE 2024, 107 Min., FSK ab 6 J., Regie & Buch: Tim Dünschede, Besetzung: Julius Weckauf, Nevio Wendt, Levi Brandl, Ulrich Tukur, Sunny Melles, Florian Lukas, Jördis Triebel, Kamera: Holger Jungnickel

DIE GIACOMETTIS

Das schroffe Bergell hat eine ganze Künstlerdynastie hervorgebracht: Die Giacomettis. Alberto schaffte es, mit seinen schmalen Skulpturen die Welt der Kunst zu verändern. Und schon sein Vater war Impressionist erster Stunde. Was macht dieses Tal zur Geburtsstätte so vieler Künstler? Was geschah zwischen den meisterhaften Gemälden und flüchtigen Skizzen, welche Stimmung herrschte in dieser außerordentlichen Familie?

CH 2023, 104 Min., ab 12 J., OmU, Regie & Buch: Susanna Fanzun
Kamera: Pierre Menzel



DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

Der erfolgreiche Dirigent und Komponist Thibault braucht dringend eine Knochenmarkspende. Bei einem ärztlichen Test für die Spende kommt heraus, dass seine Schwester gar nicht seine leibliche ist, dass Thibault als Kind adoptiert wurde und dass er noch einen Bruder hat, den er bisher gar nicht kannte. Jimmy ist ein Fabrikarbeiter, der in einfachen Verhältnissen lebt. Er arbeitet in einer Schulküche, versorgt die streikenden Arbeiter der Fabrik unerlaubt mit Essen und spielt im Dorf-Orchester. Ihr Wiedersehen ist der Beginn einer brüderlichen und musikalischen Reise inmitten der Fabrikschließung der Stadt. Was sie verbindet, ist die Musik.

FR 2024, 103 Min., FSK ab 12 J., Regie: Emmanuel Courcol, Drehbuch: Emmanuel Courcol, Irène Muscari, Besetzung: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco, Kamera: Mavence Lemonnier

DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS

OSCAR-FAVORIT 2025. Iman ist zum Untersuchungsrichter am Revolutionsgericht in Teheran befördert worden, als eine riesige Protestbewegung das Land ergreift. Obwohl die Demonstrationen zunehmen und der Staat mit immer härteren Maßnahmen durchgreift, entscheidet sich Iman für die Seite des Regimes und bringt damit das Gleichgewicht seiner Familie ins Wanken. Seine Töchter Rezvan und Sana sind von den Ereignissen schockiert. Ihre Mutter Najmeh versucht verzweifelt, alle zusammenzuhalten. Dann stellt Iman fest, dass seine Dienstwaffe verschwunden ist, und er verdächtigt seine Familie.

DE/FR/IR 2024, 167 Min., FSK ab 12 J., Regie & Buch: Mohammad Rasulof, Besetzung: Misagh Zareh, Soheila Golestani, Mahsa Rostami, Setareh Maleki, Kamera: Pooyan Aghababaei

DIE WÄRTERIN

Eva arbeitet als Gefängniswärterin. Sie begegnet allen Häftlingen mit Respekt, wünscht ihnen immer einen guten Morgen, hilft bei Schulaufgaben oder bietet Meditationsübungen an. Doch als eines Tages neue Häftlinge zu ihnen ins Gefängnis überführt werden, scheint Eva einen von ihnen - Mikkel - zu erkennen. Beide verbindet eine gewaltsame Vergangenheit. Doch statt dieser aus dem Weg zu gehen, sucht sie die Konfrontation - und lässt sich in den brutalen Hochsicherheitstrakt versetzen. Hier herrschen andere Regeln und es kommt zu einem Machtkampf zwischen den beiden. Wie weit wird Eva gehen, um ihrem Wunsch nach Vergeltung nachzukommen?

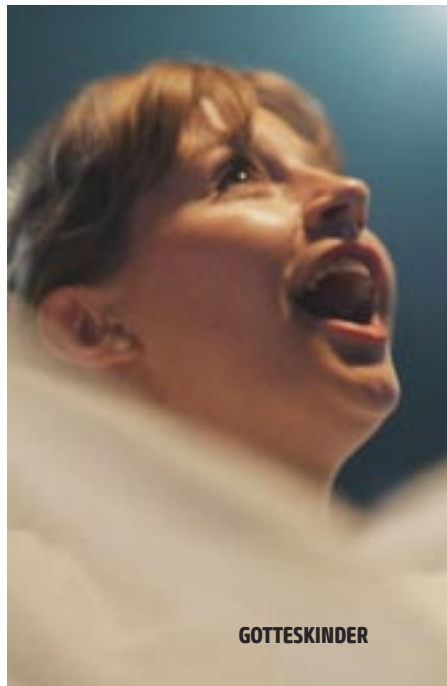
DK/SE 2024, 98 Min., ab 16 J., Regie: Gustav Möller, Drehbuch: Gustav Möller, Emil Nygaard Albertsen, Besetzung: Sidse Babbett Knudsen, Sebastian Bull Samning, Dar Salim, Kamera: Jasper Spanning

E. 1027

EILEEN GRAY UND DAS MEER

Die irische Designerin Eileen Gray baut 1929 ein Refugium an der Côte d'Azur. Ihr erstes Haus ist ein diskretes, avantgardistisches Meisterwerk. Sie nennt es E.1027, eine kryptische Kombination aus ihren Initialen und denen von Jean Badovici, mit dem sie es gebaut hat. Als Le Corbusier das Haus entdeckt, ist er fasziniert und besessen. Später überzieht er die Wände mit Wandmalereien und veröffentlicht Fotos davon. Gray bezeichnet diese Malereien als Vandalismus und fordert ihre Rücknahme. Er ignoriert ihren Wunsch und baut stattdessen sein berühmtes Le Cabanon direkt hinter E.1027, das bis heute die Erzählung des Ortes dominiert. Eine Geschichte über die Macht des weiblichen Ausdrucks und den Wunsch der Männer, ihn zu kontrollieren.

CH 2024, 93 Min., ab 0 J., OmU, Regie: Beatrice Minger, Christoph Schaub, Drehbuch: Beatrice Minger, Christoph Schaub, Besetzung: Natalie Radmall-Quirke, Axel Moustache, Vera Flück, Charles Morillon, Kamera: Ramon Giger



GOTTESKINDER

EMILIA PÉREZ

Mexiko in der Gegenwart: Die überqualifizierte und dennoch ausgebeutete Anwältin Rita vergeudet ihre Talente, indem sie für eine große Kanzlei arbeitet, die viel besser darin ist, kriminellen Müll zu beschönigen, als der Gerechtigkeit zu dienen. Eines Tages bietet sich ihr schließlich ein unerwarteter Ausweg - ein Angebot, das sie einfach nicht ablehnen kann: Sie soll dem gefürchteten Kartellboss Juan „Little Hands“ Del Monte - auch bekannt als Manitas - helfen, sich aus seinem schmutzigen Geschäft zurückzuziehen und für immer in der Versenkung zu verschwinden. Manitas hat einen Plan, an dem er seit Jahren heimlich gefeilt hat: endlich die Frau sein zu können, die er in seinem Inneren schon immer gespürt hat. Ihr Name: Emilia Pérez.

Diese einzigartige Kino-Offenbarung wurde in Cannes mit gleich zwei Preisen ausgezeichnet.

FR 2024, 130 Min., FSK ab 16 J., Regie: Jacques Audiard, Drehbuch: Jacques Audiard, Thomas Bidegain, Besetzung: Zoe Saldana, Karla Sofia Gascón, Selena Gomez, Adriana Paz, Kamera: Paul Guilhaume

FREE SOLO

Der Extremsportler Alex Honnold bereitet sich im Sommer 2017 auf seinen größten Lebensraum vor: Er will den fast senkrechten Felsen El Capitan erklimmen, der 975 Meter hoch ist und im Yosemite-Nationalpark in Kalifornien liegt - und das im Alleingang und vollkommen ohne Sicherung. Was treibt Alex Honnold an, für seine Leidenschaft sein Leben zu riskieren? Wie gehen seine Eltern, Freunde und Lebensgefährtin mit dem gefährlichen Lebensraum des Free-Solo-Kletterers um? Schließlich können jeder Fehler und jede kleine falsche Bewegung schon seinen Tod bedeuten.

US 2018, 97 Min., ab 6 J., OmU, Regie: Elizabeth Chai Vasarhelyi, Jimmy Chin, Besetzung: Alex Honnold, Kamera: Jimmy Chin, Matt Clegg, Clair Popkin, Mikey Schaefer



GOTTESKINDER

„Was nach Selbstbestimmung aussieht, ist oft das Gegenteil!“, warnt der evangelikale Prediger bei einer Jugendparty. Die junge Hannah jubelt und feiert mit ihren Freundinnen freudig mit.

Dem Fanatismus ihrer Eltern in einer streng evangelikalen Familie eifern sie und ihr Bruder Timotheus damit nach. In ihrer freikirchlichen Gemeinde führen sie ein scheinbar erfülltes Leben. Als Hannah sich in ihren neuen Nachbarn Max verliebt und Timotheus entdeckt, dass er sich zu Männern hingezogen fühlt, kollidieren ihre Gefühle mit den Werten ihrer Familie. Um nicht gegen die Doktrinen des Vaters zu verstoßen, beschließt Timotheus an einem sogenannten „Seelsorge-Seminar“ teilzunehmen. Dort jedoch werden er und seine „schwulen Fantasien“ an den Pranger gestellt.

DE 2024, 117 Min., ab 12 J., Regie & Buch: Frauke Lodders, Besetzung: Flora Li Thiemann, Serafin Mishiev, Michelangelo Fortuzzi, Mark Waschke, Bettina Zimmermann, Kamera: Johannes Louis



HENRY FONDA FOR PRESIDENT

Ein Muss für jeden Cineasten und Träumer ist diese Analyse der amerikanischen Geschichte von den frühen Anfängen fast bis heute, wenn man sich nur vorstellt, welchen Präsidenten Henry Fonda abgeben würde im Vergleich zu Donald Trump. 1980 stand Ronald Reagan zur Wahl und auf der anderen Seite Henry Fonda - allerdings nicht zur Wahl - , als der „typical American“ mit Würde und Werten. Anhand von Fondas Biografie und vor allem von seinen über die Figuren hinausweisenden Rollenausgestaltungen und Haltungen wird eine imaginäre Republik aus Orten, Zeiten, Figuren geschaffen: „The United States of Fonda“. Fonda wird zum Scharnier zwischen altem und neuem Amerika, zum nachdenklichen Antlitz eines behaupteten Übergangs von Faustrecht zu Zivilisation. Zum Kritiker auch eines amerikanischen Selbstverständnisses, das sich nur selbst genügt. So ist es paradoxerweise die im Film beschworene Magie des Kinos, die mit ihren ureigenen Mitteln und unter Mitwirkung einer ihrer größten Magier zur (Selbst-)Entzauberung Amerikas beiträgt. Und damit den USA sowie dem Erzähler und Akteur Fonda - dem Präsidenten, den es nie gab - ein herrlich komplexes Filmdenkmal setzt.

AT/DE 2024, 184 Min., ab 12 J., OmU, Regie & Buch: Alexander Horwath, Kamera: Michael Palm

HUNDSCHULDIG

Avril ist eine leidenschaftliche Anwältin, die immer wieder hoffnungslose Fälle an Land zieht. Eines Tages steht der verzweifelte Dariuch mit seinem Hund Cosmos in ihrem Büro. Cosmos hat drei Menschen gebissen und soll eingeschläfert werden. Die Chancen auf Freispruch sind gleich null, aber ein Blick in Cosmos' traurige Augen lässt Avril ihre guten Vorsätze vergessen. Schnell zieht der Fall größere Kreise. Als sich neben Hundepsychologen, Juristen, Tierschützern und Politikern auch noch die Presse einmischt, droht der Prozess aus dem Ruder zu laufen.

CH/FR 2024, 81 Min., ab 12 J., Regie: Laetitia Dosch, Drehbuch: Anne-Sophie Bailly, Laetitia Dosch, Besetzung: Laetitia Dosch, Kodi, Anne Dorval, François Damiens, Pierre Deladonchamps, Jean-Pascal Zadi, Kamera: Alexis Kavrychine

JOHATSU

DIE SICH IN LUFT AUFLÖSEN

In Japan verschwinden jährlich etwa 100.000 Personen, einige davon mit Hilfe von Night Moving Companies. Manche fliehen aus einer unglücklichen Beziehung, andere können dem enormen gesellschaftlichen Druck nicht standhalten, wieder andere versuchen, sich aus kriminellen Verstrickungen zu befreien. Ein Neustart beginnt meist in Isolation. Das Regieduo wirft nicht nur einen Blick hinter die Kulissen der obskuren Praxis des Verschwindens, sondern dringt tief in die menschliche Natur vor.

DE/JP 2024, 86 Min., FSK ab 12 J., OmU, Regie: Andreas Hartmann,

JUPITER

Die Stimmung im Land ist schlecht, Barbara und Thomas wissen nicht mehr so recht, wie das alles weitergehen soll. Aus diesem Grund brechen sie sämtliche Brücken zur Zivilisation ab und finden sich zusammen mit ihren Kindern Lea und Paul in einer Art Zeltlager tief im bayerischen Wald ein. Als „Mädchen vom Jupiter“ wird Lea von ihren Mitschülern verlacht, wenn sie in der Schule einmal mehr von drohenden Katastrophen spricht, die Menschheit für die Zerstörung ihres Planeten verantwortlich macht.

DE 2023, 101 Min., FSK ab 12 J., Regie: Benjamin Pfohl, Drehbuch: Benjamin Pfohl, Silvia Wolkan, Besetzung: Mariella Aumann, Laura Tonke, Andreas Döhler, Ulrich Matthes, Paula Kobe, Kamera: Tim Kuhn

JACK LEMMON 100

Ob er nun einen anspruchsvollen Mitbewohner, den Vater eines verlorenen Kindes in Pinochets Chile oder einen Gelegenheitstrinker spielte, der dem Alkoholismus verfällt, Lemmon lieferte genügend denkwürdige Darbietungen, um eine preisgekrönte Karriere aufzubauen, die nahezu ein halbes Jahrhundert umspannt.

In seinen fast 50 Jahren auf der Leinwand hat Jack Lemmon dem Publikum viele glückliche Stunden beschert. Das Publikum konnte sich mit seiner Persönlichkeit als Jedermann und den von ihm gespielten Charakteren identifizieren und die Härten des Alltags ertragen.

Der Harvard-Absolvent Lemmon wurde 1925 in Boston in einem Krankenhaus aufgezogen. Seine Mutter spielte gerade Bridge, als die Wehen einsetzten, und wollte angeblich den Tisch nicht verlassen.

Bereits mit acht Jahren wollte er Schauspieler werden, und nach seiner Broadway- und Fernseherfahrung gab Lemmon 1954 sein Filmdebüt in „It Should Happen To You“ – einer romantischen Komödie an der Seite von Judy Holliday. Im Laufe der Jahrzehnte wurde er als der vollendete amerikanische Schauspieler angesehen.

Lemmon war in Drama und Komödie gleichermaßen zu Hause und brillierte als gewöhnlicher Mann in außergewöhnlichen Situationen. Im Laufe seiner Karriere wurde er achtmal für den Oscar nominiert und gewann ihn zweimal. Lemmons letzter Film war „Die Legende von Bagger Vance“ im Jahr 2000.

Seine wohl 10 besten Filme sind:

Mister Roberts (Regie: John Ford und Mervyn LeRoy, 1955)

Ein verrücktes Paar (Donald Petrie, 1993)

Rettet den Tiger (John G. Avildsen, 1973)

Das China-Syndrom (James Bridges, 1979)

Tage des Weines und der Rosen (Blake Edwards, 1962)

Vermisst (Constantin Costa-Gavras, 1982)

Ein seltsames Paar (Gene Saks, 1968)

Glengarry Glen Ross (James Foley, 1992)

Avanti, Avanti (Billy Wilder, 1972)

Das Apartment (Billy Wilder, 1960)

Manche mögen's heiß (Billy Wilder, 1959)

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass Sie „Manche mögen's heiß“ noch nie gesehen haben, fordere ich Sie auf, dies unbedingt in unserer kleinen Retrospektive nachzuholen.

JUROR #2

Der Lifestyle-Autor Justin Kemp wird zum Geschworenen in einem Mordprozess berufen. In diesem Prozess wird James Sythe beschuldigt, seine Freundin Kendall umgebracht und ihre Leiche in eine Straßenschlucht geworfen zu haben. Eigentlich sprechen alle Beweise gegen den Angeklagten, aber der Pflichtverteidiger Erik Resnick ist dennoch von der Unschuld seines Mandanten überzeugt. Für die Staatsanwältin Faith Killebrew ist die Sache klar – zumal sie den Fall lieber heute als morgen beenden würde.

Mit zunehmender Verhandlungsdauer kommt Justin ein schrecklicher Verdacht: Könnte er selbst etwas mit dem Fall zu tun haben? Am fraglichen Abend der Tat hatte er selbst auf dieser Strecke einen kleinen Unfall – jedoch war er bislang felsenfest überzeugt davon, lediglich ein verirrtes Reh mit dem Wagen angefahren zu haben.

US 2024, 114 Min., FSK ab 12 J., Regie: Clint Eastwood, Drehbuch: Jonathan Abrams (II), Besetzung: Nicholas Hoult, Toni Collette, Zoey Deutch, Kamera: Wes Bélanger

KNEECAP

Ein provokanter, politischer wie unterhaltsamer und treibender Film mit Beastie-Boys- und „Trainspotting“-Vibes. Für Liam Óg scheint sich die Partynacht zu einer regelrechten Schicksalsnacht zu entwickeln. Er ahnt nur nicht sofort etwas davon. Jedenfalls landet er schließlich bei der Polizei. Die Ermittlerin spricht jedoch nur englisch, also muss Irisch-Lehrer JJ zum Dolmetschen herangezogen werden. Dabei wird JJ kurzerhand selbst zum Komplizen, versteckt Liams LSD und entdeckt dabei in Liams Notizbuch jede Menge brutaler Texte über den von Drogen, Sex und auch Gewalt geprägten Alltag von Liams Generation. Die beiden beschließen schließlich, Text zur Musik zu machen und gründen zusammen mit Liams Kumpel Naoise eine Band, die unverhofft zum politischen und rebellischen Symbol einer ganzen Generation wird. Die Politik sieht darin jedoch einen Funken Widerstand, den sie schnell im Keim ersticken will.

IE/GB 2024, 105 Min., FSK ab 16 J., Regie & Buch: Rich Peppiatt, Besetzung: Móglaí Bap, Mo Chara, DJ Próvaí, Michael Fassbender, Kamera: Ryan Kernaghan

„VERRÜCKT, WITZIG, INTELLIGENT UND SEHR EINZIGARTIG“

GEWINNER

FESTIVAL DE CANNES
"IN CERTAIN REGARD"

HUNDSCHULDIG

AB 13. FEBRUAR HIER IM KINO

weilino | Instagram | Facebook | Twitter | YouTube | WeikindFilmverleih



KÖNIGE DES SOMMERS

Totone ist jung, temperamentvoll, unbekümmert. Seine Zeit verbringt er am liebsten mit seinen Kumpels, geht tanzen und flirten. Bis die Realität ihn einholt. Plötzlich muss er Verantwortung für seine kleine Schwester und den runtergekommenen, elterlichen Hof im französischen Jura übernehmen. Um für den Lebensunterhalt zu sorgen, schmiedet er einen Plan: Er will den besten Comté-Käse herstellen. Immerhin winken dem Jahrgangssieger außer einer Goldmedaille 30.000 Euro Preisgeld. Unterstützt wird Totone von seinen Freunden, seiner Schwester und von seiner großen Liebe Marie-Lise. Auch wenn die nicht immer ganz exakt in die fragwürdigen Methoden von Totone eingeweiht ist. **KÖNIGE DES SOMMERS** ist eine hinreißende Komödie, ein Film über die Liebe und das Landleben in all seiner Schönheit, aber auch all seiner Rauheit.

FR 2024, 90 Min., ab 12 J., Regie: Louise Courvoisier, Drehbuch: Louise Courvoisier, Théo Abarde, Besetzung: Clément Faveau, Luna Garret, Mathis Bernard, Dimitry Baudry, Maïwène Barthelemy, Armand Sancey Ri

KONKLAVE

Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kappelle schließen, entbrennt ein Spiel um Macht. Kardinal Lawrence findet sich im Zentrum von Intrigen und Korruption wieder und kommt einem Geheimnis auf die Spur, das die Grundfesten seines Glaubens erschüttern könnte. Da der verstorbene Papst die Kirche modernisieren wollte und als besonders liberal galt, will der konservative italienische Kardinal Tedesco unbedingt Nachfolger werden, genauso wie der Nigerianer Adeyemi und der Franko-Kanadier Tremblay. Dagegen gilt der Italiener Bellini als Favorit jener Kardinäle, die die liberale Linie fortsetzen wollen. Aber es gibt noch andere Geheimnisse, während Millionen von Menschen darauf warten, dass weißer Rauch dem Schornstein der Kapelle entsteigt.

GB/US 2024, 120 Min., FSK ab 12 J., Regie & Buch: Edward Berger
Besetzung: Ralph Fiennes, Stanley Tucci, John Lithgow, Isabella Rossellini
Kamera: Stéphane Fontaine

MANCHE MÖGEN'S HEISS

JACK LEMMON 100. Running Wild!
Die beste Komödie aller Zeiten, heißt es zu diesem Film völlig zu recht. Billy Wilder gelang hier sein Meisterstück. Zwei Musiker tauchen auf der Flucht vor der Mafia in einer Frauenband unter, fahren mit ihr zur Zeit der Prohibition nach Florida, begegnen Sugar, gespielt von Marilyn Monroe, und werden erneut mit der Mafia konfrontiert. Nobody is Perfect, sagt Osgood am Ende. I Wanna Be Loved By You, singt Sugar. Hier ist eines der wichtigsten Billy-Wilder-Zitate verwirklicht: "Du sollst nicht langweilen, du sollst nicht langweilen und du sollst nicht langweilen!"

US 1959, 120 Min., ab 16 J., Regie: Billy Wilder, Drehbuch: Billy Wilder, I. A. L. Diamond, Besetzung: Jack Lemmon, Tony Curtis, Marilyn Monroe, Kamera: Charles Langchard, Lucas Marillier, Kamera: Elio Balézeaux

MARIA

Maria Callas ist die wohl größte Sopranistin aller Zeiten. Am 16. September 1977 wird die völlig abgemagerte Sängerin tot auf dem Boden des Wohnzimmers ihres riesigen Pariser Apartments aufgefunden. Seit Jahren ist sie nicht mehr in der Öffentlichkeit gesehen worden. Trotz ihrer sich alle Mühe gebenden Köchin Bruna und ihres sie bestmöglich umsorgenden Butlers namens Ferruccio ernährt sich die Diva fast ausschließlich von Tabletten. Diese Stimmungsaufheller sorgen dafür, dass Maria Callas noch immer an ein unwahrscheinliches Comeback glaubt. Darin fühlt sich Callas zudem bestätigt, als der Fernsehreporter Mandrax für ein Interview mit ihr aufschlägt. Beim Schwelgen in Erinnerungen führt sie sich noch einmal eine Zeit vor Augen, die in ihren Augen noch nicht vorüber ist. Die Bühne ruft sie noch. Sie beschließt, noch ein letztes Mal dahin zurückzukehren.

DE 2024, 124 Min., ab 6 J., Regie: Pablo Larraín, Drehbuch: Steven Knight, Besetzung: Angelina Jolie, Pierfrancesco Favino, Alba Rohrwacher, Kamera: Edward Lachman

MICHEL IN DER SUPPEN- SCHÜSSEL



Michel ist ein unvergesslicher Held im Schaffen von Astrid Lindgren, ein Lausbub, wie er im Buche steht und hier im Film zu sehen ist!

Streiche denkt sich Michel eigentlich nicht aus, im Gegenteil: Er hat immer ganz fabelhafte Ideen. Bloß denkt er nicht lange nach, bevor er die Ideen umsetzt und schwupps - schon ist ein Unglück geschehen! Dann saust Michel schnell wie der Wind zum Tischlerschuppen und schließt sich ein - bis alles wieder gut ist.

SE 1971, 95 Min., ab 6 J., Regie: Olle Hellborn, Besetzung: Jan Ohlsson, Lena Wisborg, Kamera: Kalle Bergholm

MISTY

THE ERROLL GARNER STORY

Ein Film über Erroll Garner, einen der ganz Großen des Jazz, ein musikalisches Genie und heute fast vergessen: Seine atemberaubende Musik, sein Leben zwischen großem Erfolg und einer bisher unbekanntem Welt hinter der öffentlichen Person. Erroll Garners Leben und seinen Jazz zu betrachten, bedeutet auch, die entscheidenden Dekaden der USA zwischen den 50er und 70er Jahren nachzuziehen. Es sind die Jahre, in denen der amerikanische Traum geboren wurde und wieder verloren ging. Das Amerika zwischen Konsumboom, Rassismus und Vietnamkrieg.

DE/FR/CH 2024, 100 Min., FSK ab 12 J., OmlU, Regie: Georges Gachot
Drehbuch: Georges Gachot, Paolo Poloni, Besetzung: Jimmie Smith, Ernest McCarty, Brian Torff, Nils Peter, Martha Glaser, Molvær, Kamera: Filip Zum-



TRINE DYRHOLM IN POISON



MÜNTER & KANDINSKY

Die bewegende Geschichte einer dramatischen Liebe und zugleich ein Dokument epochaler Kunst: Anfang des 20. Jahrhunderts lebt und malt die gebürtige Berlinerin Gabriele Münter gemeinsam mit ihrer großen Liebe, dem Russen Wassily Kandinsky, im bayerischen Murnau am Staffelsee. Die Provinz wird zum Ausgangspunkt eines künstlerischen Aufbruchs in die moderne Malerei. Das Kunstverständnis wird revolutioniert und durch die lockere Künstlerbewegung wird *Der Blaue Reiter* hervorgebracht.

DE 2024, 125 Min., FSK ab 12 J., Regie: Marcus O. Rosenmüller, Drehbuch: Alice Brauner, Besetzung: Vanessa Loibl, Vladimir Burlakov, Julian Köchlin, Felix Klare, Alexey Ekimov, Kamera: Namche Okon

MULHOLLAND DRIVE

IN MEMORIAM DAVID LYNCH

Auf dem nächtlichen Mulholland Drive in Hollywood hält ein Cadillac. Die attraktive junge Frau im Abendkleid, die im Fond sitzt, wird von zwei Männern mit vorgehaltener Pistole zum Aussteigen gezwungen. Sie soll wohl erschossen werden. Aber da kracht ein anderes Auto mit voller Wucht in das stehende Fahrzeug. Die Frau überlebt, aber sie hat ihr Gedächtnis verloren und weiß nicht mehr, wer sie ist.

Wie die Stimmen einer Fuge sind die Erzählebenen aufeinander bezogen, wechseln von Vorder- zu Hintergrund, von Haupt- in Nebenhandlung. Der Krimi führt in eine Lovestory, die Lovestory in einen neuen Krimi. Am Ende scheinen auch die Darsteller ihre Rollen getauscht zu haben.

US/FR 2001, 141 Min., FSK ab 16 J., Regie & Buch: David Lynch, Besetzung: Naomi Watts, Laura Harring, Justin Theroux, Kamera: Peter Deming



PADDINGTON IN PERU

Große Aufregung im Hause Brown in Windsor Gardens! Voller Freude hält Paddington seinen neuen Reisepass in den Taten. Als ein Brief aus Südamerika eintrifft, beschließen die Browns kurzerhand, ihre Ferien in Paddingtons Heimat Peru zu verbringen. Dort angekommen, erwartet sie eine schlechte Nachricht: Paddingtons Tante Lucy ist verschwunden! In ihrem Zimmer findet Paddington eine alte Karte, auf der seine Tante einen versteckten Hinweis hinterlassen hat. Schon bald stecken alle mittendrin in einem atemberaubenden Abenteuer, und für Paddington und die Browns beginnt eine aufregende Reise vom tiefen Dschungel des Amazonas bis hoch zu den Berggipfeln Perus.

UK 2024, 103 Min., ab 6 J., Regie: Dougal Wilson, Drehbuch: Jon Foster, Mark Burton, Besetzung: Elyas M'Barek, Ben Whishaw, Hugh Bonneville, Kamera: Erik Wilson

PAUL KLEE

AUFBRUCH UND MEISTERSCHAFT

Aufgewachsen in einer Berner Musikerfamilie und als begabter Geiger bereits anerkannt entscheidet sich Paul Klee dennoch für die Bildende Kunst. An der Münchner Akademie findet er nicht die Inspiration, die er sucht. Als einschneidende Erfahrung darf man wohl die legendäre "Tunisreise" (1914) erachten, seit der er - u.a. durch den Austausch mit August Macke - vielfältige bildnerische Verfahren zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion entwickelt. Sein so eigenständiges wie umfangreiches Oeuvre wird besonders nach dem 2. Weltkrieg für viele Künstler zu einer wichtigen bildkünstlerischen Referenz. Die schwierigen Münchner Jahre, der 1. Weltkrieg, die Bauhauszeit, die Vertreibung aus Düsseldorf durch die Nationalsozialisten sowie die schwere Krankheit im Berner Exil kennzeichnen markante Phasen seiner Biographie.

DE 2022, 90 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Bernt Engelmann, Gisela Wunderlich, Drehbuch: Bernt Engelmann, Gisela Wunderlich, Besetzung: Beate Himmelstoß, Jürgen Jung, Walter Siegfried (Sprecher), Kamera: Bernt Engelmann, Gisela Wunderlich

PFAU BIN ICH ECHT?

Intelligent, manchmal urkomisch und absolut gnadenlos wird eine Welt gezeigt, in der jeder Aspekt des Alltagslebens bis ins kleinste Detail durchdacht und geplant wird, so dass kein Raum für Spontaneität und echte Gefühle bleibt.

Matthias, Inhaber der Agentur „My Companion“, ist ein Meister seines Fachs. Benötigen Sie einen „kultivierten Freund“, einen „perfekten Sohn“ oder vielleicht einfach einen Sparringspartner, um einen Ehekrach zu proben? Matthias ist Ihr Mann! Obwohl er sich darin auszeichnet, täglich jemand anderes zu sein, besteht die wahre Herausforderung für ihn darin, einfach er selbst zu sein. Als seine Freundin Sophia ihn wegen allumfassender Gefühllosigkeit allein im stylischen Domizil zurücklässt, muss Matthias in die Gänge kommen – und löst auf dem Weg zur Selbsterkenntnis eine Kettenreaktion von zunehmend absurdem Ausmaß aus.

DE/AT 2024, 102 Min., ab 12 J., Regie & Buch: Bernhard Wenger, Besetzung: Albrecht Schuch, Julia Franz Richter, Anton Noori, Theresa Frostad Eggesbø, Salka Weber, Maria Hofstätter, Branko Samarovski, Kamera: Albin Wildner

POISON

EINE LIEBESGESCHICHTE

Viele Jahre haben sich Lucas und Edith schon nicht mehr gesehen. Kontakt gibt es keinen mehr, seitdem er seinerzeit seine Koffer packte und fortging, sie allein ließ mit ihrem Schmerz. Doch nun stehen sie sich noch einmal gegenüber, am Grab ihres gemeinsamen Sohns, der seinerzeit bei einem Unfall ums Leben gekommen ist. So richtig wissen sie nicht, wie sie miteinander umgehen sollen, zu viel Zeit ist seither vergangen. Und gleichzeitig nicht genug, wenn die Wunden von damals kaum verheilt sind und sie sich noch einmal mit ihrer Vergangenheit auseinandersetzen müssen.

Denn während Lucas versucht, ein neues Leben zu beginnen, steckt Edith in der Vergangenheit fest und kann daher nicht akzeptieren, dass ihr früherer Mann weiter ist. Es handelt sich also um ein klassisches Trauerdrama und die Frage, wie man mit einem schmerzhaften Verlust umgehen kann.

DE 2024, 90 Min., ab 6 J., Regie: Désirée Nosbusch, Drehbuch: Lot Vekemans, Besetzung: Trine Dyrholm, Tim Roth, Kamera: Judith Kaufmann

DER JÜNGSTE SUPERHELD DER WELT



TRAILER & TICKETS



MIT DER
STIMME
VON
BENI



SUPER CHARLIE

AB 13. FEBRUAR NUR IM KINO

CAPELIGHT



RABIA EIN VERLORENER TRAUM

Von dem Versprechen eines besseren Lebens gelockt verlassen die 19-jährige Französin Jessica und ihre beste Freundin Laila ihre Heimat, um sich in Syrien dem Islamischen Staat anzuschließen. In Raqqa angekommen, werden Pässe, Handys, Schmuck und Kleidung konfisziert und die Frauen in eine „Madafa“ geführt, ein Haus, das für zukünftige Ehefrauen von IS-Kämpfern bestimmt ist. Gemeinsam mit Frauen aus verschiedenen Ländern unterwerfen sie sich strengen Regeln, beten und huldigen den Kämpfern und ihren vermeintlichen Siegen. Doch als der Mann, dem Jessica und Laila als Ehefrauen versprochen waren, im Kampf fällt, ändert sich ihr Schicksal abrupt. Die charismatische Madame, die das Haus mit eiserner Hand leitet, hat Jessica, die inzwischen den Namen Rabia trägt, ins Visier als ihre mögliche Nachfolgerin genommen. Während der Druck auf sie wächst, muss Rabia sich entscheiden, welches Leben sie führen will.

DE 2024, 94 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Mareike Engelhardt, Drehbuch: Mareike Engelhardt, Samuel Doux, Besetzung: Megan Northam, Lubna Azabal, Natacha Krief, Klara Wördemann, Maria Wördemann, Lena Lauzemis, Andranic Manet, Lena Urzendowsky, Kamera: Agnès Godard

RIEFENSTAHL

Als Regisseurin schuf sie ikonografische Bilder. Ihre außergewöhnliche Beziehung zu Adolf Hitler hat sie nach dem Zweiten Weltkrieg zu leugnen versucht: Leni Riefenstahl. Sie hat nur eine Darstellung ihrer Biografie zugelassen: ihre eigene. Der Nachlass einer der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts erzählt eine andere.

Leni Riefenstahl starb im September 2003 im Alter von 101 Jahren in ihrem Haus in Pöcking am Starnberger See. Bis auf ein paar "Fehler" in der Vergangenheit wollte sie sich nichts vorwerfen lassen. Sie war die einzige weibliche Regisseurin im "Dritten Reich", eine Künstlerin von Hitlers und mit Einschränkungen auch von Goebbels' Gnaden. Trotzdem galt sie, die 1952 nach vier Spruchkammerverfahren endgültig Entnazifizierte, nicht wenigen als Unschuld in Person.

Ein Dokumentarfilm, der auch den heute Lebenden Fragen stellt: Wie sehen wir die Welt, wie wird sie uns vorgegaukelt, wie politisch ist das „Unpolitische“?

SEPTEMBER 5

Plötzlich ist alles anders. Der heitere Charakter der olympischen Spiele von München 1972 findet ein jähes Ende, als Terroristen israelische Sportler als Geiseln nehmen. Es ist der 5. September 1972 und das Sports-Team des US-Senders ABC hört um 4:40 Uhr morgens Schüsse im Quartier der Israeli. Eine Palästinensergruppe hat elf israelische Sportler als Geiseln in ihre Gewalt gebracht. Das ABC-Sports-Team übernimmt gegen die Widerstände der News-Abteilung die Live-Reportage über Satellit der 22 Stunden währenden Geiselnahme. Immer wieder taucht die Frage auf, ob dies ethisch korrekt ist und wie weit man gehen darf, zumal man bald merkt, dass die Terroristen selber die Sendung sehen und damit schnell auf das reagieren können, was Polizei und Politik planen. Eine immer wieder spannende Chronik der Ereignisse und des Versagens von Politik, Polizei - und auch der Medien?

DE 2024, 91 Min., FSK ab 12 J., Regie: Tim Fehlbaum, Drehbuch: Moritz Binder, Besetzung: Peter Sarsgaard, John Magaro, Leonie Benesch, Ben Chaplin, Zinedine Soualem, Kamera: Markus Förderer



SHAMBHALA

Die schwangere Pema lebt mit ihren drei Ehemännern in der höchstgelegenen Siedlung der Welt im nepalesischen Himalaya. Es ist einer der letzten Orte, an dem es noch die alte Tradition der Polyandrie gibt. Als ihr erster Ehemann Tashi auf der Handelsroute nach Lhasa verschwindet und das Gerücht umgeht, Pemas Kind wäre von einem fremden Mann, scheint das junge Glück in Gefahr. Zusammen mit ihrem zweiten Ehemann, dem Mönch Karma, begibt sich Pema in die unbarmherzige Wildnis auf die Suche nach ihrem geliebten Tashi. Ihre Reise führt zu einer spirituellen Selbstfindung und Befreiung, an deren Ziel Pemas wahre Bestimmung wartet: Shambhala. Wird sie das alte Königreich finden, in dem laut der Legende Mensch und Natur im Einklang mit dem Geist sind?

NP/FR/NO/TW/TR/QR 2024, 150 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Min Bahadur Bham, Drehbuch: Min Bahadur Bham, Abinash Bikram Shah, Besetzung: Thinley Lhamo, Sonam Topden, Tenzin Dalha, Karma Wangyal Gurung, Kamera: Aziz Zhabakiyev

SOUNDTRACK TO A COUP D'ETAT

In einer rasanten Montage von Archivmaterial und Musik zeigt der Film, wie Jazz als imperialistisches Instrument eingesetzt wurde. Ein wütender Aufschrei gegen die Unterdrückungsmechanismen der westlichen Welt. Als in den 1960er-Jahren immer mehr afrikanische Staaten den Aufstand gegen die europäischen Kolonialmächte wagen und dabei von sozialistischen Regimen unterstützt werden, intervenieren die USA und ihre Verbündeten auf unkonventionelle Weise: Die Jazzgrößen Louis Armstrong, Nina Simone und Dizzy Gillespie werden als Werbeträgerinnen der westlichen Welt nach Afrika gesandt, während im Hintergrund die CIA agiert und Politiker wie Patrice Lumumba ins Visier nimmt, der erste Premierminister des unabhängigen Kongo.

BE/FR/NL 2024, 150 Min., ab 12 J., OmU, Regie & Buch: Johan Grimmonprez, Besetzung: Patrice Lumumba, Louis Armstrong, Andrée Blouin, Nina Simone, Nikita Chruschtschow, Dwight D. Eisenhower, Fidel Castro, Duke Ellington, Kamera: Jonathan Wannyn



SUPER CHARLIE

Der zehnjährige Willy hat schon immer davon geträumt, ein Superheld zu sein und gemeinsam mit seinem Vater, einem Polizisten, auf Verbrecherjagd zu gehen. Willys Traum zerplatzt jedoch wie eine Seifenblase, als sein Bruder Charlie geboren wird: Der Kleine steht nicht nur ständig im Mittelpunkt – er hat im Gegensatz zu Willy auch noch echte Superkräfte! Als zwei finstere Schurken ihre Heimatstadt bedrohen, müssen die Brüder wohl oder übel zusammenarbeiten, um sie aufzuhalten. Aber können ein Baby mit Superkräften und sein neidischer Bruder es schaffen, die ganze Stadt zu retten?

SE/DK 2024, 90 Min., ab 6 J., Regie: Jon Holmberg, Drehbuch: Jon Holmberg

THE OUTRUN

Nach mehr als zehn Jahren kehrt Rona in ihre Heimat auf den entlegenen Orkneyinseln zurück. Während sie die einzigartige, raue Landschaft, in der sie aufgewachsen ist, wiederentdeckt, vermischen sich ihre Kindheitserinnerungen mit solchen aus der letzten, von Sucht geprägten Zeit. Ihr damaliger Aufbruch in die Stadt und die folgenden ausschweifenden Jahre in London mündeten in einem schmerzhaften Absturz. Doch nach und nach wird die Begegnung mit den verwunschenen, windgepeitschten Küsten der Inseln zu einer Chance auf ein neues Leben.

GB/DE 2024, 118 Min., FSK ab 12 J., Regie: Nora Fingscheidt, Drehbuch: Nora Fingscheidt, Amy Liprot, Besetzung: Saoirse Ronan, Paapa Essiedu, Stephen Dillane, Saskia Reeves, Nabil Elouahabi, Kamera: Yunus Roy Imer

THE PICKERS

Wie absurd unser Konsumverhalten ist, sollten wir eigentlich längst begriffen haben. Ganz selbstverständlich gibt es im Supermarkt jede Sorte Obst und Gemüse zu jeder Jahreszeit. Welchen Einfluss das jedoch nicht nur auf unsere Umwelt, sondern auch auf die Menschen hat, die für unseren Luxus arbeiten, wird kollektiv verdrängt. Unter welchen Bedingungen sie leben und arbeiten scheint nicht von Bedeutung zu sein – wichtig ist, dass das Pflücktempo stimmt. „You can't see the reality, it's hidden“, sagt der Vorsitzende der andalusischen Landarbeitergewerkschaft über seine Branche. Aber Elke Sasses Film schaut genau hin: Die Kamera taucht ein in das Meer aus Anbauzelten, die tausende Hektar von Agrarflächen bedecken und gibt den Menschen ein Gesicht, die in unserer Gesellschaft keines haben.

IT/GR/ES/PO/NPL 2024, 80 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Elke Sasse, Drehbuch: Elke Sasse, Kamera: Marcus Zahn

THE VILLAGE NEXT TO ME

Visuell atemberaubendes Langfilmdebüt. Im Zentrum steht ein Vater, der mit seinem Sohn und seiner Schwester zusammenlebt und um den Broterwerb ringt. Um seinem Kind eine bessere Zukunft zu garantieren, bringt er ihn in einem Internat in der Stadt unter. Seine Schwester wiederum will sich selbstständig machen, bekommt aber keinen Bankkredit. Die Lebensentwürfe aller drei Figuren sind geprägt von Armut, aber auch von den Auswirkungen globaler Ausbeutungspolitik wie illegalem Fischfang. Harawe verschönert die oft triste Situation keineswegs, aber er findet Schönheit: Seine reichen, lang anhaltenden Bilder saugen die Farben der Wüste und des Meeres in sich auf und umrahmen das eindrucksvolle Spiel seiner Laiendarsteller.

DE/FR/AT/SO 2024, 133 Min., ab 12 J., Regie & Buch: Mo Harawe, Besetzung: Ahmed Ali Farah, Anab Ahmed Ibrahim, Ahmed Mohamad Saleban, Kamera: Mostafa El Kashef

AB 13. FEBRUAR NUR IM KINO

ANNEKE KIM
SARNAU

KAROLINE
HERFURTH

EMILIA
SCHÜLE

NORA
TSCHIRNER

EMILIA
PACKARD

FRIEDRICH
MÜCKE

GODEHARD
GIESE

MALICK
BAUER



Wunderschöner

EIN FILM VON KAROLINE HERFURTH

ANJA
KLING

SAMUEL
SCHNEIDER

MAXIMILIAN
BRÜCKNER

LEVY
RICO ARCOS

ALBERT
LICHTENSTERN

DILARA AYLIN
ZIEM

JASMIN
SHAKERI

BARBARA
SCHNITZLER

BIANCA
RADOSLAV

WARNER BROS. PICTURES präsentiert eine Produktion von WELLMER-TOLL FILMPRODUKTION und WARNER BROS. FILM PRODUCTIONS GERMANY „WUNDERSCHÖNER“
ANNEKE KIM SARNAU, KAROLINE HERFURTH, EMILIA SCHÜLE, NORA TSCHIRNER, EMILIA PACKARD, FRIEDRICH MÜCKE, GODEHARD GIESE, MALICK BAUER, ANJA KLING, SAMUEL SCHNEIDER, MAXIMILIAN BRÜCKNER, LEVY RICO ARCOS,
ALBERT LICHTENSTERN, DILARA AYLIN ZIEM, JACOB SHAKERI, BARBARA SCHNITZLER, BIANCA RADOSLAV, SAGUNA SAMUELA TOLKEN, FRANTISKA SCHLATTNER, ANASTASIA VICTORIA POPOVA, KATHARINA HELY, KOLLEKTIV-ROTHENFELDT, CHRISTOPHER HOPF,
VON DIRK TEO SCHAFER, MARCELIO BARACH, MIT PRODUKTION GÄSS BERLIN, FRIEDA GIBELIN, MITT WENETTE FÖRCE, SCHAUSPIELLEITERIN LINDA BOECH, MUSIKDIREKTORIN SANDI GOTTSCHELOW, HILFENSCHENKERIN KATJA ZAHN, STYLING MONIKA FÄSSLER, KAROLINE HERFURTH,
PRODUKTION LUTVIG WELLMER & CHRISTOPHER TOLL MIT KAROLINE HERFURTH



TRACING LIGHT

Licht ist ein faszinierendes Phänomen. Ohne Licht gäbe es kein Kino, keinen Film – und auch kein Leben. Das Licht steht also am Anfang von allem und bleibt dennoch so lange für unser Auge unsichtbar, bis es auf Materie trifft. Dem Phänomen auf der Spur werden hier die Kunst und die Physik zusammengeführt. Von den Äußeren Hebriden in Schottland und dem „Advanced Research Center“ der Universität Glasgow bis zum Max-Planck-Institut in Erlangen begleitet der Film führende WissenschaftlerInnen und international bekannte KünstlerInnen wie Ruth Jarman, Joe Gerhardt, Julie Brook, Johannes Brunner und Raimund Ritz. Die verschiedenen Perspektiven führen dabei zu erstaunlichen Erkenntnissen: über Laserkraft und Farbpigmente, über schwarze Löcher und schwebende Skulpturen.

DE/GB 2024, 99 Min., FSK ab 0 J., OmU, Regie & Buch & Kamera: Thomas Riedelsheimer

WEISHEIT DES GLÜCKS

Auf dem Höhepunkt seines Lebens, im Spannungsfeld zwischen tibetisch-buddhistischen Traditionen und der westlichen, globalisierten Gesellschaft betrachtet der Dalai Lama unsere heutige, moderne Welt mit ihren technischen und gesellschaftlichen Errungenschaften, die am Rande eines drohenden Klimakollaps um die Beendigung von Gewalt und Krieg kämpft. Als erster Friedensnobelpreisträger, der für sein Engagement zum Schutz unseres Planeten ausgezeichnet wurde, zeigt uns der Dalai Lama, dass die Erschaffung einer friedlicheren und glücklicheren Welt für alle Lebewesen möglich ist und dass jede und jeder die dafür notwendigen Werkzeuge in sich trägt. Mit seinen Erfahrungen, wachem Geist und Humor skizziert der bald 90-Jährige Wege zu einem zufriedenen Leben: Das Glück beginnt mit bedingungslosem Mitgefühl und liegt in unseren Händen.

CH 2024, 90 Min., FSK ab 0 J., Regie: Barbara Miller, Besetzung: Seine Heiligkeit der 14. Dalai Lama, Kamera: Manuel Bauer, Stuart Bentley

WUNDERSCHÖNER

Hauptsache sexy – egal, ob dünn, dick, welche Hautfarbe, jung oder alt, Hauptsache sexy. Fast jede Frau wächst damit auf, an sich arbeiten zu müssen, um begehrenswert zu bleiben. Warum? Was wäre, wenn sie sich nicht mehr mit aller Kraft in eine sexy Pose pressen würden? Wenn sie nicht mehr für das Recht kämpfen, sexy sein zu dürfen, sondern wirklich frei zu sein? Was, wenn sie ihre ganze Zeit und Kraft nicht mehr investieren würden, um gehört zu werden, sondern die Welt anfängt, sie zu hören? Ein moderner Film über moderne Frauen und Männer – die vielleicht eine gemeinsame Sprache finden können.

DE 2024, 90 Min., ab 6 J., Regie: Karoline Herfurth, Drehbuch: Monika Fäßler, Karoline Herfurth, Besetzung: Karoline Herfurth, Anneke Kim Sarnau, Emilia Schüle, Nora Tschirner, Dilara Aylin Ziem, Emilia Packard, Godehard Giese, Friedrich Mücke, Maximilian Brückner, Malick Bauer, Samuel Schneider, Kamera: Daniel Gottschalk



ROBERT REDFORD UND PAUL NEWMAN IN BUTCH CASSIDY AND SUNDANCE KID – ZWEI BANDITEN



VAIANA 2

Ein mitreißender Kinder- und Jugendfilm, der den reichen Schatz an alten polynesischen Mythologien einem modernen globalen Publikum zugänglich macht. Nachdem sie eine unerwartete Nachricht von ihren Vorfahren erhalten hat, muss Vaiana auf die weiten Meere Ozeaniens hinaus und in gefährliche, längst vergessene Gewässer reisen, um ein Abenteuer zu bestehen, wie sie es noch nie zuvor erlebt hat.

US 2024, 110 Min., FSK ab 0 J., Regie & Buch: David Derrick Jr., Jason Hand, Dana Ledoux Miller



WIR KINDER AUS BULLERBÜ

Wenn sogar die Schulzeit in Bullerbü (fast) nur angenehme Seiten hat, was soll man da erst von den endlos langen Sommerferien erwarten? Lisa, Britta und Inga, Lasse, Bosse und Ole wissen, was die Sommermonate für sie bedeuten: Die schönste Zeit des Jahres. Wenn die Nächte nicht dunkel werden, kann man endlich den Wassergeist belauschen (auch wenn man Angst hat und der Wassergeist gar keiner ist), kann in der Scheune übernachten (auch wenn man um 5 Uhr morgens in Agdas warme Küche flüchten muss) oder Krebse fangen (auch wenn das ein Abenteuer ist, zu dem man die Erwachsenen braucht). Wenn die Tage endlos scheinen, dann ist sogar der weite Weg zum Krämer ein Erlebnis und die Angst vor dem grantigen Schuster fast angenehm kribbelig.

DE/SE/IT 1986, 91 Min., ab 0 J., Regie: Lasse Hallström, Drehbuch: Astrid Lindgren, Besetzung: Linda Bergström, Henrik Larsson, Crispin Dickson Wendenius, Anna Sahlén, Kamera: Jens Fischer

ZWEI BANDITEN

BUTCH CASSIDY AND SUNDANCE KID

PAUL NEWMAN 100. Ein Kultfilm-Meisterwerk, ausgezeichnet mit mehreren OSCARS, u.a. für das beste Drehbuch. Basierend auf der echten Hole in the Wall Gang wird die Geschichte zweier Banditen erzählt, die mit coolen Sprüchen Banken und Züge ausrauben, bis ihnen der Westen zu eng und zu modern wird und sie ihr „Gewerbe“ nach Bolivien verlegen. Am Ende friert das Bild der aus einer Hütte ausbrechenden Revolverhelden ein und lässt die vage Hoffnung, dass die zwei Banditen wieder – für immer – entkommen.

USA 1969, 105 Min., ab 16 J., Regie: George Roy Hill, Drehbuch: William Goldman, Besetzung: Paul Newman, Robert Redford, Katharine Ross, Kamera: Conrad L. Hall

KINO BREITWAND GAUTING

Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting - 089 89501000 - gauting@breitwand.com

30.01. - 05.02.	DO 30.01.	FR 31.01.	SA 01.02.	SO 02.02.	MO 03.02.	DI 04.02.	MI 05.02.
BABYGIRL	17:15	17:15	17:15		17:15		17:15
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00
DER BRUTALIST			11:15				
	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45
DER GRAF VON MONTE CHRISTO			11:30				
	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45	19:45
DIE GIACOMETTIS				11:00			
DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS			11:00			17:00	
E.1027. EILEEN GRAY UND DAS HAUS AM MEER				11:00			
EMILIA PÉREZ			17:15	17:15	17:15	17:15	
FREUD - JENSEITS DES GLAUBENS				17:30			
GOTTESKINDER		17:30	14:00	13:00		17:30	17:30
HENRY FONDA FOR PRESIDENT			11:15	11:15			19:30
JOHATSU. DIE SICH IN LUFT AUFLÖSEN				11:00			
KONKLAVE			18:00	18:00		18:00	
MANCHE MÖGEN 'S HEIß				11:00			
MULHOLLAND DRIVE							20:00
POISON. EINE LIEBESGESCHICHTE	17:30	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	17:30
SEPTEMBER 5	21:00		17:00	17:00	17:00	20:15	18:00
THE OUTRUN	19:30		14:45				
THE VILLAGE NEXT TO PARADISE	17:15	17:15	21:00	13:15	21:00		
TRACING LIGHT		19:30	16:00	16:00	18:00	16:00	
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND				13:00			
	16:45		15:00	15:00	16:00	16:00	16:00
PADDINGTON IN PERU	16:00	16:00	14:00	14:00	16:00	16:00	16:00
		17:30	15:00	15:00		18:00	
			16:00	16:00			
	19:00		19:00	19:00	19:00		
VAIANA 2				15:00			

06.02. - 12.02.	DO 06.02.	FR 07.02.	SA 08.02.	SO 09.02.	MO 10.02.	DI 11.02.	MI 12.02.
ANSELM. DAS RAUSCHEN DER ZEIT				11:00			
ARMAND				11:00			20:00
BABYGIRL	17:15	17:15	17:15	17:15	17:15		17:15
	20:00	20:00	20:00	20:30	20:00	20:00	20:30
DAS APARTMENT				11:00			
DER BRUTALIST	19:30	19:30	19:30	19:30	19:30	19:30	19:30
DER GRAF VON MONTE CHRISTO	17:00	17:00	20:00	20:00	17:00		
DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH	20:15	20:15	18:00	18:15	20:15	18:00	18:00
DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE		18:15	18:15	18:15		18:15	
EMILIA PÉREZ			17:30			20:00	
GOTTESKINDER				13:45			
KÖNIGE DES SOMMERS	20:15	20:15	20:15	11:00	20:15	20:15	20:15
				20:15			
KONKLAVE			15:00	16:00		17:15	
MARIA	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
RABIA. DER VERLORENE TRAUM	18:15		15:45	15:00	18:15		
SOUNDTRACK TO A COUP D'ÉTAT				11:00			18:15
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND	16:00	16:00	15:15	15:15	16:00	16:00	16:00
MUFASA: DER KÖNIG DER LÖWEN				13:00			
PADDINGTON IN PERU			13:45	13:45			
	16:00	16:00	15:15	15:15	16:00	16:00	16:00
	18:00	18:00	16:00	16:00	18:00	18:00	
VAIANA 2				13:00			
WIR KINDER AUS BULLERBÜ				13:00			

KINO BREITWAND STARNBERG

Wittelsbacherstr. 10 - 82319 Starnberg - 08151 971800 - starnberg@breitwand.com

30.01. - 05.02.	DO 30.01.	FR 31.01.	SA 01.02.	SO 02.02.	MO 03.02.	DI 04.02.	MI 05.02.
ALL WE IMAGINE AS LIGHT						20:15	
ARMAND		21:00	16:00	19:45	21:00	18:00	17:15
JUROR # 2	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	18:15	19:45
LA COCINA. DER GESCHMACK DES LEBENS	21:00			17:00	21:00	20:15	17:15
SEPTEMBER 5	18:15	18:15	18:15	18:15	18:15		19:30
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND	16:15	16:15	14:30	15:00	16:15	16:15	15:00
PADDINGTON IN PERU	16:45	16:45	13:45	13:45	16:45	16:00	15:00
	19:00	19:00	16:45	16:00	19:00		15:00

06.02. - 12.02.	DO 06.02.	FR 07.02.	SA 08.02.	SO 09.02.	MO 10.02.	DI 11.02.	MI 12.02.
BABYGIRL	18:00	18:00	16:15	16:15	18:00	18:00	
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
CAPTAIN AMERICA: BRAVE NEW WORLD							18:00
							20:30
COMPANION - DIE PERFEKTE BEGLEITUNG	18:15		18:30	18:30			18:30
	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	
DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE					14:00		
TRACING LIGHT				18:15		18:15	
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND	16:00	16:00	14:00	14:00		16:00	16:00
PADDINGTON IN PERU			13:45	13:45			
	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:15
		18:15	18:15		18:15		16:15

KINO BREITWAND SCHLOSS SEEFELD

Schloßhof 7 - 82229 Seefeld-Hechendorf - 08152 981898 - seefeld@breitwand.com

30.01. - 05.02.	DO 30.01.	FR 31.01.	SA 01.02.	SO 02.02.	MO 03.02.	DI 04.02.	MI 05.02.
A REAL PAIN	20:15	20:15	20:15	17:30	20:15	20:15	20:15
DER SPITZNAME	18:15	18:15	18:15	18:15	18:00		18:00
DIE ALCHEMIE DES KLAVIERS				11:00	18:30		
DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE	14:00	18:00	16:00	16:00		18:00	18:00
DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS	17:15			11:00			20:00
EMILIA PÉREZ			17:30	19:30		20:00	
KNEECAP	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30		
MISTY - THE ERROLL GARNER STORY				13:15		18:00	
MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL				14:15			
VAIANA 2			15:30	15:30			

06.02. - 12.02.	DO 06.02.	FR 07.02.	SA 08.02.	SO 09.02.	MO 10.02.	DI 11.02.	MI 12.02.
DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE			16:30	16:30		20:30	
DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS							19:30
HENRY FONDA FOR PRESIDENT			14:45	11:15			17:00
MARIA	17:45	17:45	17:45	17:45	17:45	17:45	
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
PAUL KLEE - AUFBRUCH UND MEISTERSCHAFT				11:00			
POISON. EINE LIEBESGESCHICHTE	20:30	20:30	20:30	20:30	18:00	18:00	
SEPTEMBER 5		18:30	18:30	18:30	20:00		
THE VILLAGE NEXT TO PARADISE	18:00			15:15			17:00
ALLES STEHT KOPF 2			14:30	13:15			
MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL				14:30			

Dienstag und Sonntagabend in Gauting, Montag in Seefeld und Mittwoch in Starnberg zeigen wir die Filme im Original mit deutschen Untertiteln.

Unsere Events sind mit dieser Farbe unterlegt. Kinderfilme mit dieser.

Änderungen aus verleihsrechtlichen Gründen sind manchmal leider nicht vermeidbar. Bitte vergewissern Sie sich auf unserer Homepage www.breitwand.com nach den gültigen Zeiten.

KINO BREITWAND GAUTING

Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting - 089 89501000 - gauting@breitwand.com

13.02. - 19.02.

	DO 13.02.	FR 14.02.	SA 15.02.	SO 16.02.	MO 17.02.	DI 18.02.	MI 19.02.
ANNA						19:30	
AVANTI, AVANTI! OMU				10:45			
BRIDGET JONES. VERRÜCKT NACH IHM		20:00					
COMPANION - DIE PERFEKTE BEGLEITUNG	21:15	21:15	21:15	21:15	21:15	18:15	18:15
CRANKO				10:45			
DAS HAMLET SYNDROM						19:30	
DER BRUTALIST	19:45	17:15	19:45	11:00	19:45	16:15	19:45
				19:45			
DIE ALCHEMIE DES KLAVIERS						18:00	
DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE	18:00		18:00	18:00	18:00		15:00
DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS			14:00	14:00			
EMILIA PÉREZ			17:15	17:15			
HUNDSCHULDIG	17:45	18:00	14:00		17:45	17:30	17:30
	19:30		19:30	19:30			
KÖNIGE DES SOMMERS	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
MARIA	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30		17:30
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00
RABIA. DER VERLORENE TRAUM							18:00
RIEFENSTAHL				11:00			
SOUNDTRACK TO A COUP D'ÉTAT				11:00			
THE PICKERS							19:30
WUNDERSCHÖNER				13:30			
	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00	17:00
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND	16:00		15:30	15:30			
PADDINGTON IN PERU			13:45	13:45			
	16:00	16:00	14:45	14:45	16:00	15:15	15:15
	18:00	18:00	16:00	16:00	18:00	18:00	
SUPER CHARLIE			13:30	13:30			
	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00

20.02. - 26.02.

	DO 20.02.	FR 21.02.	SA 22.02.	SO 23.02.	MO 24.02.	DI 25.02.	MI 26.02.
BIRD (2025)	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30	20:30
COMPANION - DIE PERFEKTE BEGLEITUNG	18:30	18:30	18:30	18:30	18:30	18:30	18:30
DAS CHINA SYNDROM			18:00				
DER BRUTALIST	19:45	19:45	19:45	11:00	19:45	16:15	19:45
DIE FOTOGRAFIN				13:30			
DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE				18:00		18:15	18:15
DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS				11:00			17:00
DIE WÄRTERIN	18:15	18:15	16:30	20:00	18:15	20:00	
EMILIA PÉREZ		17:30		11:00			
HUNDSCHULDIG	18:00	18:00	18:00	16:30	18:00	18:00	18:00
KONKLAVE			17:30	11:00			
MARIA			15:30	15:30			
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
PFAU. BIN ICH ECHT?				18:00		18:00	
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15
SHAMBHALA	17:00			10:30	17:00		
THE PICKERS				18:00			
WUNDERSCHÖNER	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30		17:30
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00
ZWEI BANDITEN				15:45			
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND	16:00		15:30	15:30	16:00		
MUFASA: DER KÖNIG DER LÖWEN				13:30			
PADDINGTON IN PERU				13:15			
	16:00	16:00	15:15	15:15	16:00	16:00	16:00
SUPER CHARLIE	16:30	16:30	16:00	14:30	16:30	16:30	16:30
VAIANA 2			14:30	13:15			

KINO BREITWAND STARNBERG

Wittelsbacherstr. 10 - 82319 Starnberg - 08151 971800 - starnberg@breitwand.com

13.02. - 19.02.

	DO 13.02.	FR 14.02.	SA 15.02.	SO 16.02.	MO 17.02.	DI 18.02.	MI 19.02.
CAPTAIN AMERICA: BRAVE NEW WORLD		17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00		20:00
DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS						19:45	
EMILIA PEREZ							20:00
HENRY FONDA FOR PRESIDENT				11:30			
WUNDERSCHÖNER		17:45	17:45	17:45	17:45	17:45	17:45
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND			15:30	15:30			
PADDINGTON IN PERU				13:45			
		15:45	15:45	15:45		15:45	15:45

20.02. - 26.02.

	DO 20.02.	FR 21.02.	SA 22.02.	SO 23.02.	MO 24.02.	DI 25.02.	MI 26.02.
CAPTAIN AMERICA: BRAVE NEW WORLD	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00		18:00
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00
DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VER-				13:30		18:00	
MARIA							20:15
WUNDERSCHÖNER	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30	17:30
	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	20:15	
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND			15:30	15:30			
PADDINGTON IN PERU				13:30			
			15:45	15:45			

KINO BREITWAND SCHLOSS SEEFELD

Schloßhof 7 - 82229 Seefeld-Hechendorf - 08152 981898 - seefeld@breitwand.com

13.02. - 19.02.

	DO 13.02.	FR 14.02.	SA 15.02.	SO 16.02.	MO 17.02.	DI 18.02.	MI 19.02.
BABYGIRL	20:15	20:15	20:15	20:15	17:45	17:45	20:15
DER GRAF VON MONTE CHRISTO				15:00	19:30		
DER LEHRER, DER UNS DAS MEER VERSPRACH		18:00	18:00	18:00		18:00	18:00
FREE SOLO				11:00			
KONKLAVE						20:15	
MARIA	17:30	17:30	17:30	17:30			17:30
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00
MÜNTER & KANDINSKY				11:00			
TRACING LIGHT	18:00		16:00	13:15	17:30		
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND			15:30	15:30			
MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL				13:00			

20.02. - 26.02.

	DO 20.02.	FR 21.02.	SA 22.02.	SO 23.02.	MO 24.02.	DI 25.02.	MI 26.02.
ANSELM. DAS RAUSCHEN DER ZEIT				11:00		18:00	
BABYGIRL	18:00	18:00	20:15	20:15	18:00		20:15
DIE LEISEN UND DIE GROßEN TÖNE			16:15	16:15			18:00
DIE SAAT DES HEILIGEN FEIGENBAUMS				10:45		17:00	
EMILIA PÉREZ				17:30			
KÖNIGE DES SOMMERS	20:15	20:15	18:15	18:15	20:15	20:15	18:15
KONKLAVE			17:30		17:30		
MARIA	17:30	17:30		14:00			
	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00	20:00
DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND			15:30	15:30			
WIR KINDER AUS BULLERBÜ				13:30			

KINO BREITWAND BÜRO

Bahnhofplatz 2 - 821312 Gauting - 089 89501005

Organisation/Events/Vermietungen: info@breitwand.com - Marketing: marketing@breitwand.com

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

PROGRAMM 30 01 — 26 02 2025

EIN FILM VON
BERNHARD WENGER



PFAU

**BIN ICH
ECHT?**

»Bissig, witzig und
irgendwie herzerreißend.«
VARIETY

»Eine gewitzte,
ideenreiche Satire.«
DER STANDARD

ALBRECHT SCHUCH

JULIA FRANZ RICHTER ANTON NOORI THERESA FROSTAD EGGESBO
SALKA WEBER MARIA HOFSTÄTTER BRANKO SAMAROVSKI

**AB 20. FEBRUAR
IM KINO**